

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 7/8 (1886)
Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selina) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd VII.

ZURICH, den 20. März 1886.

Nº 12.



Die Portland-Cement-Fabrik



Eidgenössisches Polytechnikum in Zürich.

Das Sommersemester 1886 beginnt den 13. April. Anmeldungen sind bis spätestens den 5. April einzureichen.

Programm und Aufnahmsregulativ können auf dem Directionsbureau bezogen werden. (M 5398 Z)

Zürich, den 18 März 1886.

Der Director des Polytechnikums:
C. F. Geiser.

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Sommerscurs beginnt am 1. April und schliesst am 7. August. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und am 30. und 31. März auch mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt per Semester 36 Mk. Programme werden unentgeltlich übersendet.

Stuttgart, den 18. Februar 1886.

(M 155/2 S)

Die Direction: Egle.

ROB. VIGIER's Portland-Cementfabrik

in Luterbach bei Solothurn. (M 5202 Z)

Aelteste schweizerische Portlandcementfabrik, diplomirt 1883 an der Landesausstellung in Zürich, empfiehlt hiermit bei beginnender Bausaison ihr anerkannt vorzügliches Fabricat bestens.

Zu verkaufen.

Ein Bauplatz im Verkehrszentrum der Stadt Zürich vorzüglich gelegen, gute Rendite nachweisbar, geeignet für Bauunternehmer oder speciell auch als gut verzinsliche Capitalanlage. Schriftliche Anfragen befördert sub Chiffre W. 198 die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Basel.

Theodolith.

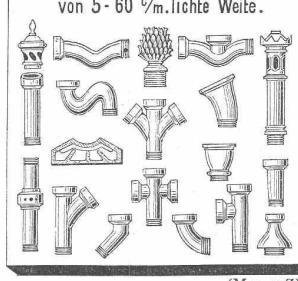
6" von Kern in Aarau, 360° Theilung mit verschiebbarem Diistanzenmesser und 3 Libellen und ein älterer Messtisch wegen Todesfall billig zu verkaufen. Auskunft ertheilt H. A. poste restante Luzern. (M 5319 Z)

Für Unternehmer.

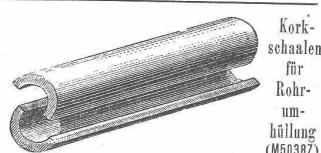
Unternehmer, welche ein Material Baggermaschinen, Rollwagen etc. besitzen und einen günstigen Contract abschliessen wollen, belieben ihre Adresse sub N. 214 an die Annoncen-Expedition von R. Mosse in Zürich einzusenden. (M 5351 Z)

T. SPÖNAGEL in ZÜRICH.

Specialgeschäft: Steingut-Röhren. von 5-60 1/4 m. lichte Weite.



(M 5241 Z)



Korkisolirmasse, Korksteine.

GRÜNZWEIG & HARTMANN in Ludwigshafen a. Rhein.

Wer kauft

1 Waggon (M 2556 M)

Hainbuchen

spottbillig? Offerten unter Chiffre M 196 an Rudolf Mosse, Zürich.